

# Eine Nationalrätin auf Platz 1

**Siggenberg** Über 600 Läufer am 58. Regionalen Badener Kreis-Orientierungslauf

VON CHRISTIAN ROTH (TEXT UND FOTOS)

Zusammen mit der OL-Gruppe Cordoba und dem Männerturnverein Untersiggenthal führte der Badener Kreisturnverband den traditionellen Badener Kreis-OL durch. Daran nahmen ein OL-Weltmeister, Bundesparlamentarier, viele Familien mit Kindern und sogar über 80-jährige Senioren teil.

Gegen 70 Posten waren im Wald verteilt; 18 verschiedene Bahnen von 2,5 bis 9,4 Kilometer Distanz führten vom Start beim Forsthaus Rotchrüz zum Ziel oberhalb des Untersiggenthaler Friedhofs. In 40 Kategorien gab es insgesamt 524 Starts, neben Einzelpersonen auch Teams wie Sie+Er, Familien oder Turnergruppen.

## Pause mit Wurstbräteln

Leonhard Suter von der OL-Gruppe Cordoba, der am Ziel stand, sagte:

**«Wenn es im Wald noch nicht so grün ist, findet man den Weg besser.»**

Leonhard Suter,  
OL-Gruppe Cordoba

«Es ist sehr angenehm zum Laufen. Wenn es im Wald noch nicht so grün ist, findet man den Weg besser». Während einige der Läufer auf den letzten Metern einen regelrechten Endspurt hinlegten, nahmen es gerade die Eltern mit Kindern eher gemütlich. In der Familienkategorie war in der Mitte des Laufs sogar eine Pause mit Wurstbräteln angesagt, bei der die Stoppuhr still stand. Erstmals in der 58-jährigen Geschichte des Ba-



Bei den derzeitigen frühlingshaften Temperaturen ist der Orientierungslauf einfach schön.

dener Kreis-Orientierungslaufes mussten die Läuferinnen und Läufer dieses Jahr ihre Route nicht selber übertragen, sondern erhielten am Start eine Karte mit bereits aufgedruckten Posten. Statt Lochzangen ist heute Elektronik im Einsatz. Bei jedem Posten wird der Chip, den die Läufer an der Hand tragen, von einem Lesegerät registriert. Wenig überraschend gewann der mehrfache OL-Weltmeister Matthias Merz (Aar-

au) das Langdistanzrennen der Herren mit grossem Vorsprung. Weiter war auch die Politik am Lauf gut vertreten, unter anderem mit Nationalrätin Ruth Humbel Näf, die in ihrer Kategorie siegte.

## Etwas Wehmut war auch dabei

Nationalrat Bernhard Guhl startete mit seinen beiden Töchtern in der Familienkategorie. Etwas wehmütig war Erich Keller, weil er den Anlass

voraussichtlich zum letzten Mal organisiert hat. Der Präsident der OL-Kommission des Badener Kreisturnverbands war seit 1987 dabei. Weil die Mitglieder der OL-Gruppe Cordoba, die heute schon für die Bahnlegung zuständig sind, den Turnverband nicht mehr in dieser Form unterstützen wollen, ist noch nicht ganz klar, in welchem Rahmen der Anlass nächstes Jahr stattfinden wird.

## Nachrichten

### Stetten Gemeinde

#### 900 000 Franken im Plus

Die laufende Rechnung 2011 der Einwohnergemeinde Stetten schliesst wesentlich besser ab als budgetiert. Anstelle des budgetierten Aufwandüberschusses von 141 225 Franken konnten zusätzliche Abschreibungen von 579 005 Franken und eine Einlage ins Eigenkapital von 300 000 Franken erfolgen. Der Ertragsüberschuss liegt daher in der Höhe von 879 005 Franken. (AZ)

### Remetschwil Ungültige Stimmabgaben

Der Gemeinderat stellt fest, dass bei der letzten Abstimmung am 11. März zahlreiche Stimmen als ungültig taxiert werden mussten, da die formellen Vorschriften nicht eingehalten wurden. Das Wahlbüro macht darauf aufmerksam, dass bei der brieflichen Stimmabgabe alle Wahl- und Abstimmungszettel in das Stimmzettelcouvert gelegt werden müssen. Und die Unterlagen müssen rechtzeitig abgegeben werden. (AZ)

### Würenlos Erneuerung Buchzelglistrasse

In der 1. Etappe werden die Bauarbeiten in der Buechzelglistrasse im Abschnitt Buechzelglistrasse bis Buechzelglistrasse 48b ausgeführt. Der Durchgangsverkehr wird über die Altweisenstrasse umgeleitet. Die Bauarbeiten dauern rund 9 Wochen. Die 2. Bauetappe reicht von der Buechzelglistrasse 48b bis zur Altweisenstrasse. Diese Arbeiten werden rund 10 Wochen dauern. (AZ)

**az** LOKAL  
BADEN - WETTINGEN

www.a-z.ch/lokal

Diese Rubrik ist für Vereine, Schulen, Kirchen und Parteien reserviert. Die ungekürzten Texte mit allen Bildern finden Sie im Internet.



Podestplätze für die Turnerinnen aus Obersiggenthal. ZVG

## Obersiggenthal Erfolg für die Turnerinnen

Der Testtag der Aargauer Kunstturnerinnen fand statt. Dieser Wettkampf soll den Turnerinnen ihr Niveau aufzeigen und sie auf die nun kommenden Qualifikations-Wettkämpfe vorbereiten. Auch die Turnerinnen der KuTu-Riege Obersiggenthal waren in Niederlenz dabei, von den Kleinsten im EP (Einführungsprogramm) bis zu den erfahrenen im Programm 6. Die Mädchen im EP zeigten nicht nur ihren Eltern, was in ihnen steckt. Sheryn Grogg tat dies am besten und wurde Siegerin im EP. Aline Hug (5.) und Corina Erdin (6.) blieben nur knapp hinter den Podestplätzen. Mehr zu kämpfen hatten die Turnerinnen im P1, die fast alle das erste Mal in diesem Programm turnten und das erste Mal eine eigene Bodenübung zu Musik zeigen durften. Alessia de Palma turnte einen tollen Wettkampf und landete auf dem vierten Schlussrang. Elisa Di Raimondo überraschte in ihrem ersten Jahr im P1 mit dem 5.

Rang. Im P2 wurden anspruchsvolle Übungen vorgestellt. Anny Wu zeigte zum ersten Mal den Flick auf dem Balken und stand diesen souverän. Sie erzielte damit Höchstnoten und wurde als Siegerin geehrt. Auch Andrina Bürgi strahlte, schliesslich stand auch sie als Dritte auf dem Podest. Katarina Byland überraschte mit ihrem ersten P2-Wettkampf, den sie auf dem fünften Schlussrang beenden durfte. Joëlle Hug, die im P4 turnt, durfte sich nach einer Verletzungsphase wieder über einen gelungenen Wettkampf freuen und die Gratulation und Siegerrose entgegennehmen. Laura Hohn zeigte einen ausgeglichenen Wettkampf und erfreute die Besucher mit einer pfiffigen Bodenübung. Für einen Podestplatz reichte es noch nicht ganz (4.). In der Gruppe P6 Amateur mussten sich die Turnerinnen mit Athletinnen messen, welche kürzlich aus dem regionalen- und nationalen Leistungskader ausgeschieden waren. Nina Rinderknecht wusste mit dem zweitbesten Sprung zu überzeugen. Es reichte ihr auf den 3. Schlussrang. Leonie Kaiser zeigte an allen Geräten einen soliden Wettkampf, musste aber wegen der speziellen Ausgangslage mit dem 4. Rang vorlieb nehmen. Wer diesen Sport live erleben möchte, kann dies am Wochenende des 5./6. Mai anlässlich der Aargauer Meisterschaften der Kunstturnerinnen in der Sporthalle in Obersiggenthal tun. Es werden sich 226 Turnerinnen aus der ganzen Schweiz messen. Infos und Rangliste unter [www.kutu-obersiggenthal.ch](http://www.kutu-obersiggenthal.ch). (ZVG/AZ)

## Ennetbaden Versammlung der FDP-Ortspartei

Die GV der FDP-Ortspartei Ennetbaden fand in den Tagestrukturen an der Geissbergstrasse statt. Präsident Lukas Urech eröffnete die GV. Nach der Wahl der Stimmzähler und



Zum Brunch servierte die Harmonie ein vielseitiges Programm. ZVG

## Brunch mit Konzert der Harmonie

**Turgi** Die Harmonie Turgi lud bereits zum zweiten Mal zu einem Zmorgeplausch mit Konzert ein. Der Sonntag stand unter dem Motto «Chäs ond Brot macht d'Bagge rot!». Die Besucher erwartete im heimeligen Bauernhaus an der Limmat ein feines und ansprechend hergerichtete Brunchbuffet. Es blieb kein Wunsch offen: Zopf und Brot, Käse, selbst gemachte Konfitüre, Birchermüesli aber auch Röstli, Speck, Würste und Rührei haben nicht gefehlt. Zur Unterhaltung hatte die Harmonie Turgi unter der Leitung von Markus Schmid ein buntes Programm einstudiert. Eröffnet wurde das rassige Konzert mit dem Beatles Hit «Yellow Submarine». Melodien wie «And all that Jazz» aus dem Musical Chicago oder

«New York, New York» folgten Schlag auf Schlag. Der besinnliche Mittelteil mit den Höhepunkten «Heaven» von Steve Lee oder «My Heart will go on» aus Titanic wurden vom Publikum ebenfalls mit viel Applaus bedankt. «Rivers of Babylon» mit dem Dirigenten als Solo-Trompeter und «Dixie Night by the Riverside» bildeten den Abschluss des Konzerts. Das Bauernhaus war wie im letzten Jahr bis fast auf den letzten Platz gefüllt. «Wir sind sehr erfreut, dass so viele Besucher zu unserem Anlass gekommen sind», sagte Präsident Hans-Peter Kaufmann. «Dieser gelungene Anlass wird von der Bevölkerung sehr geschätzt und wir sind überzeugt, dass er im nächsten Jahr wieder durchgeführt wird.» (HSP)

der Genehmigung des Protokolls, kam der Präsident auf seinen Jahresbericht zu sprechen. Dieser wurde angenommen. Anschliessend stellte der Kassier die Jahresrechnung vor. Trotz gegenüber dem Budget teilweise höheren Ausgaben, schloss die Kasse mit einem Plus ab. Dies dank Minderausgaben und ausserordentlichen Beiträgen. Die Decharge-Erteilung erfolgte einstimmig. Das Budget 2012 weist mit tieferen Einnahmen und Ausgaben ein positives Resultat aus. Im Jahresprogramm 2012 findet wieder das traditionelle Picknick auf dem Merianplatz statt. Schwerpunkt wird die Vorbereitung der Wahlen im 2013 für Kommissionen und GR sein. Dazu wird ein Wahlkomitee gegründet und Kandidaten gesucht werden. Weiter gibt es zwei Parteiversammlungen vor der Gemeindeversammlung und einige überregionale Aktivitäten. Dieses Jahr war der Vorstand neu zu wählen. Der Präsident trat wegen Mehrbelastung im Beruf zurück. Seine Funktion wird vorläufig vom Vizepräsident übernommen. Es muss auch ein neuer Revisor gewählt werden. Der übrige Vorstand, der neue Revisor und das neue Mitglied wurden gewählt. Anschliessend folgte das Referat von Benno Zehnder, VR-Präsident Badener Thermalbad. Er stellte die «Leidensgeschichte» der Planung in den Bädern anhand von Bildern, Anekdoten dar. Das Referat wurde von den Anwesenden mit Applaus verdankt. Zum Abschluss dislozierten die Teilnehmer ins Restaurant Sonne zum Abendessen. (FDP/AZ)

## Informationen

**Die Beiträge** können im Internet unter [www.a-z.ch/lokal](http://www.a-z.ch/lokal) angereichert mit multimedialen Elementen hochgeladen werden. Bei Fragen erreichen Sie das Lokal-Team unter 058 200 52 90.